



Studer Revox wird an den amerikanischen Konzern Harman verkauft. (Foto: ky)

MC verkauft Bereich

Studer Revox geht an US-Firma

sda. Die Studer Revox AG, bisher im Besitz der Motor Columbus AG (MC), soll bis Ende Februar an den amerikanischen Konzern Harman International Industries Inc. mit Sitz in Washington D.C. verkauft werden. Für den Bereich Consumer Electronics, der ausgeklammert bleibt, wird ein eigener Käufer gesucht.

Der Verwaltungsrat habe einer entsprechenden Grundsatzvereinbarung zugestimmt. Für das Personal sowie für den Standort von Studer Revox sollen sich zumindest vorläufig keine Veränderungen ergeben. Ein Stellenabbau sei nicht vorgesehen, erklärte Geschäftsführer Robert Lombardini. Studer Revox werde weiterhin als eigenständige Unternehmensgruppe geführt. Zum Verkaufspreis wollte sich Lombardini nicht äussern.

Harman sei eine sehr starke Gruppe im Audiobereich. Diese produziert

Marken wie JBL Professional und Harman/Kardon und erzielte im Geschäftsjahr 1993 einen Umsatz von rund 1 Mrd. Fr. Mit dem Verkauf erhalte Studer Revox einen Partner im Marketing- und Technologiebereich, erklärte Lombardini. MC habe wohl Finanzen und Management zur Verfügung stellen können, dies sei aber in diesem Bereich zu wenig.

Studer Revox sei technologisch auf einem guten Stand, meinte Lombardini. Für Harman interessant sei vor allem die Computertechnik, beispielsweise in digitalen Workstations. Durch die Übernahme verfüge die Harman-Gruppe nun über ein interessantes Produkteangebot in der professionellen Studiotechnik.

Das 1948 gegründete Unternehmen Studer Revox beschäftigt rund 800 Mitarbeiter und erwirtschaftet einen Jahresumsatz von 190 Mio. Fr.

Mit dem Verkauf sei ein weiterer, wesentlicher Schritt in der laufenden Restrukturierung der MC-Gruppe vollzogen, heisst es in der Mitteilung weiter.